

Einwilligungserklärung zur Speicherung von Bewerberdaten

Ich willige ein, dass BOGE meine personenbezogenen Daten, die ich im Rahmen des gesamten Bewerbungsverfahrens mitgeteilt habe (u.a. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, evtl. Daten aus einem möglichen Interview), über das Ende des konkreten Bewerbungsverfahrens hinaus bis auf Widerruf zu dem hier genannten Zweck speichert. BOGE wird die Daten ggf. verwenden, *um entweder das jetzige Bewerbungsverfahren mit mir fortzusetzen oder mich zu kontaktieren, falls ich zukünftig für eine andere Stelle in Betracht kommen könnte.*

Sofern ich in meinem Bewerbungsschreiben oder anderen von mir im Bewerbungsverfahren eingereichten Unterlagen selbst „besonders personenbezogene Daten“ nach *Art. 9 der Datenschutz-Grundverordnung* mitgeteilt habe (z. B. Foto, Angaben über Schwerbehinderteneigenschaft usw.), bezieht sich meine Einwilligung auch auf diese Daten. BOGE weist daraufhin, dass alle Bewerber nur nach ihrer Qualifikation bewertet werden und bittet daher, nur die notwendigsten Angaben zu machen.

Diese Einwilligung ist freiwillig und hat keine Auswirkungen auf meine Chancen im jetzigen Bewerbungsverfahren. Ich kann sie ohne Angabe von Gründen verweigern, ohne dass ich deswegen Nachteile zu befürchten hätte. Ich kann meine Einwilligung zudem jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen; in diesem Fall werden meine Daten 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht. Ist der Vorgang bereits abgeschlossen, werden meine Daten innerhalb von 2 Wochen nach Erhalt des Widerrufs gelöscht.